



DIE POSAUNE

Razzien gegen die extreme Rechte: Polizeibeamter wird verletzt

- Josue Michels
- [27.03.2023](#)

Am 22. März wurde ein deutscher Polizeibeamter bei Razzien gegen die Reichsbürgerbewegung erschossen, die angeblich den Umsturz der deutschen Regierung plante. Die Polizei hatte bereits am 7. Dezember Razzien durchgeführt.

Schüsse wurden abgefeuert: Bei der jüngsten Razzia wurde Markus L. zunächst für einen Zeugen gehalten, doch als die Polizeibeamten seine Wohnung betraten, fanden sie ihn mit einer Waffe auf sie gerichtet. Bei einem Schusswechsel wurde ein Beamter verwundet. Markus wurde wegen des Verdachts auf mehrfachen versuchten Mord und schwere Körperverletzung festgenommen.

Der Vorfall ereignete sich inmitten größerer Bemühungen der Polizei, gegen die Bewegung vorzugehen.

- Bei den Razzien in acht Bundesländern und der Schweiz wurden mindestens 20 Objekte von fünf Verdächtigen und 14 Nicht-Verdächtigen durchsucht, sagte ein Sprecher der obersten Strafverfolgungsbehörde.
- Fünf Personen wurden verdächtigt, eine terroristische Organisation zu unterstützen.
- Spiegel Online stellte fest, dass sich unter den Verdächtigen und Zeugen, deren Wohnungen durchsucht wurden, mehrere Mitglieder der deutschen Sicherheitsdienste befanden, was die Bewegung noch gefährlicher macht.

Der Generalbundesanwalt ließ heute 20 Objekte durchsuchen. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Reichsbürgermilieu. Dabei wurde ein Polizist angeschossen. Das zeigt, wie gefährlich die Einsätze sind. Die Waffenbehörden sind verpflichtet, Reichsbürger zu entwaffnen.

— Marco Buschmann, deutscher Justizminister

Der Generalbundesanwalt ließ heute 20 Objekte durchsuchen. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Reichsbürgermilieu. Dabei wurde ein Polizist angeschossen. Das zeigt, wie gefährlich die Einsätze sind. Die Waffenbehörden sind verpflichtet, Reichsbürger zu entwaffnen.

— Marco Buschmann (@MarcoBuschmann) [March 22, 2023](#)

Die *Reichsbürger* glauben, dass der deutsche Staat von der Demokratie entführt wurde. Sie behaupten, das wahre Deutsche Reich bestehe in den Grenzen von vor dem Zweiten Weltkrieg fort. Daher versuchen sie, diejenigen abzusetzen, die unrechtmäßig die Zügel in der Hand halten.

Ein Trend, den man beobachten sollte: Die Ereignisse kochen in Deutschland hoch. Die gelegentlichen Nachrichten über extremistische Taten sind alarmierend, aber die große Mehrheit der Menschen ist sich nicht bewusst, was wirklich passiert und was auf sie zukommt. Eine ausführliche Studie über die jüngsten rechtsextremen Aktivitäten in Deutschland und was dies für die Zukunft bedeutet, finden Sie unter „Warum gibt es in Deutschland so viele Neonazi-Verschwörungen?“.